

1. **Angstmache vor der Kernenergie:** es wird oft vergessen, **wie viele Menschen bei anderen wichtigen Energie-Erzeugungsarten ihr Leben verlieren:** bei einer verheerenden Gasexplosion in einem **chinesischen Bergwerk sind mindestens 59 Menschen ums Leben gekommen** (dpa 12.07.05). Dazu ZDF, am 12.07.05, 19 Uhr: **im Jahr 2005 starben in China mehr als 6.000 Bergleute.** 123 Kumpel tödlich bei Wassereinbruch verunglückt. **Jeden Tag sterben offiziell durchschnittlich 17 Kumpel in China.** (Marler Ztg.10.08.05) (s. auch Kurzinfos 153/9) Ursache: Mangelnde Sicherheitsvorkehrungen.

2. CDU-Generalsekretär Kauder hat eine schonungslose Bilanz der "Agenda 2010" gezogen. Während die Koalition von einer "Erfolgsgeschichte" spreche, befinde sich die Arbeitslosigkeit auf einem Nachkriegsrekord. **Tag für Tag gingen 1000 Arbeitsplätze verloren.** (CDU-Newsletter 22.04.05, [www.cdu.de](http://www.cdu.de)), so z. B. in **Hattingen bei Bochum:** dort **schließt der finnische Kone-Konzern die komplette Fertigung von Rolltreppen, die nach China bzw. Großbritannien verlagert wird:** nicht mehr wettbewerbsfähig. **300 Mitarbeiter werden entlassen** (Marler Ztg. 15.07.05).

Lesen Sie Trittins Falschaussagen unter **Meinungsprofil: Trittin, Jürgen** bei [www.iavg.org/iavg145.htm](http://www.iavg.org/iavg145.htm)

3. Die **Kernenergie ist unverzichtbarer Bestandteil des Energiemixes in Deutschland**, so E.ON-Vorstandschef Johannes Theysen. "Wenn wir eine **verantwortliche Energiepolitik** betreiben wollen und das Kyoto-Protokoll erfüllen wollen, können wir **auf die Kernkraft nicht verzichten.**" In den **neuen Bundesländern stehen die modernsten Kohlekraftwerke mit den besten Wirkungsgraden der Welt.** (dpa, Leipz. Volkszeitung 14.08.05)

4. Wegen verstärkter Energienachfrage hat die „Canadian Nuclear Safety Commission (CNSC)“ die **Wiederinbetriebnahme des KKW Pickering-1** (515 MW Druckwasserreaktor vom Typ Candu) gebilligt. Die Anlage soll **im Herbst 2005** mit Kosten von 827 Mill. USD wieder angefahren werden. Pickering-1 ist einer von 4 Reaktoren, die im Jahr 1997 wegen Umstrukturierungsmaßnahmen des früheren Betreibers freiwillig abgeschaltet wurden. Pickering-4 wurde bereits im August 2003 wieder in Betrieb genommen. (World Nuclear Review, 05.08.05)

5. Die **Entwicklung von Windparks auf hoher See (Offshore)** hat der niedersächsische Wirtschaftsminister Walter Hirche (FDP) als **ausgesprochen problematisch** beurteilt. "Ich bin skeptischer denn je", sagte der Minister. **Immer neue ungeklärte Fragen** kämen auf, wie z. B. die Einspeisung der Windkraft in die Stromnetze: "Dafür sind vollkommen **neue Trassen** notwendig und wir wissen alle, wie **schwierig** solche **Genehmigungsverfahren** werden können." (Emder Zeitung 06.08.05)

Neu bei [www.buerger-fuer-technik.de](http://www.buerger-fuer-technik.de): Windfakten - Argumentationspapier zur Windkraft

6. **Mit der derzeitigen Vergütung über das EEG von 9,1 cts/kWh sind die geplanten Offshore-Projekte kaum finanzierbar.** Für ein Offshore-Projekt aus dem Jahr 2004 in flachem Gewässer (Großbritannien) **nahe der Küste** werden Kosten **von 11 cts/kWh** geschätzt. Mit **11 cts/kWh** werden **Meereswindparks weit entfernt vom Land in 30 m Wassertiefen nicht auskommen.** Deutsche und Englische Projekte werden **Mühe** haben, die **Grenze von 2.000 Euro pro kW installierte Leistung zu unterschreiten**, so **Hermann Albers, Vize-Präsident des BWE** (Bundesverband Windenergie). (an Land ca. 1.200 Euro/kW). Grund sind steigende Stahlpreise, Fundamentprobleme und technische Mängel. Für alle Offshore-Projekte, die nicht direkt an der Küste liegen, ist der **Netzanschluß der entscheidende Kostentreiber.** (Oliver Lönker in Neue Energie 06/2005)

7. Der **Ausbau der Windenergie gerät ins Stocken**, so Peter Ahmels: Präsident des Bundesverbandes Windenergie. "Der **prognostizierte Ausbau von Windfarmen vor der Küste** werde sich **aus technischen Gründen um 5 Jahre verzögern.** Das Ziel von **3.000 MW Windleistung im Meer bis 2010** sei **wegen der großen bautechnischen Herausforderungen und der ungeklärten Finanzierung nicht zu halten.**" (FAZ, 14.08.05)

8. Der **1. Deutsche Offshore-Windpark soll als Forschungsvorhaben mit Unterstützung des Bundes gebaut werden im Rahmen einer Offshore-Stiftung.** Dafür stehen **5 Mill. Euro beim Bundesumweltministerium** bereit zum Kauf der Rechte am **Windpark Borkum-West.** Die Bauplätze sollen an alle 3 Anbieter von Großanlagen vergeben werden: **Prokon, Enercon, Repower**, damit sie ab 2007 ihre Anlagen testen können. **EWE, E.ON und Vattenfall** gehören ebenfalls zur Stiftung, und werden das Verbindungskabel zum deutschen Stromnetz an der Küste ziehen. Man erwartet, dass auch eine CDU-Regierung die Offshore-Windkraft fördern wird, denn die Länder **Hamburg, Niedersachsen und Bremen** sind im Kuratorium vertreten. (Die Zeit, 14.07.05).

*„Was ihr den Geist der Zeiten heißt, das ist im Grund der Herren eigner Geist.“ Goethe – Wie wahr auch heute. Manche meinen: grüne Ideologie sei der Zeitgeist. (Brockhaus, was alte Lexika zu sagen haben, S. 73)*